

Wann und Wo?

Filmprogramm
mit Moderation für Schulklassen

Donnerstag, den 22. November und
Freitag, den 23. November 2007

Zeiten:

Die Dauer des Programms inklusive Diskussion beträgt ca. 60 bis 90 Minuten. Die Anfangszeiten (9.00 Uhr) können wir mit ihrer Schule individuell absprechen.

Ort:

Das Filmprogramm findet im endstation Kino in Bochum statt.

endstation Kino
Wallbaumweg 108
44894 Bochum-Langendreer

Anmeldung:

Anmeldungen für Schulklassen werden im Büro von Blicke aus dem Ruhrgebiet entgegengenommen.

Telefon: 0234. 266 16
E-Mail: info@blicke .org
endstation Kino
Wallbaumweg 108
44894 Bochum-Langendreer

Eintritt frei!

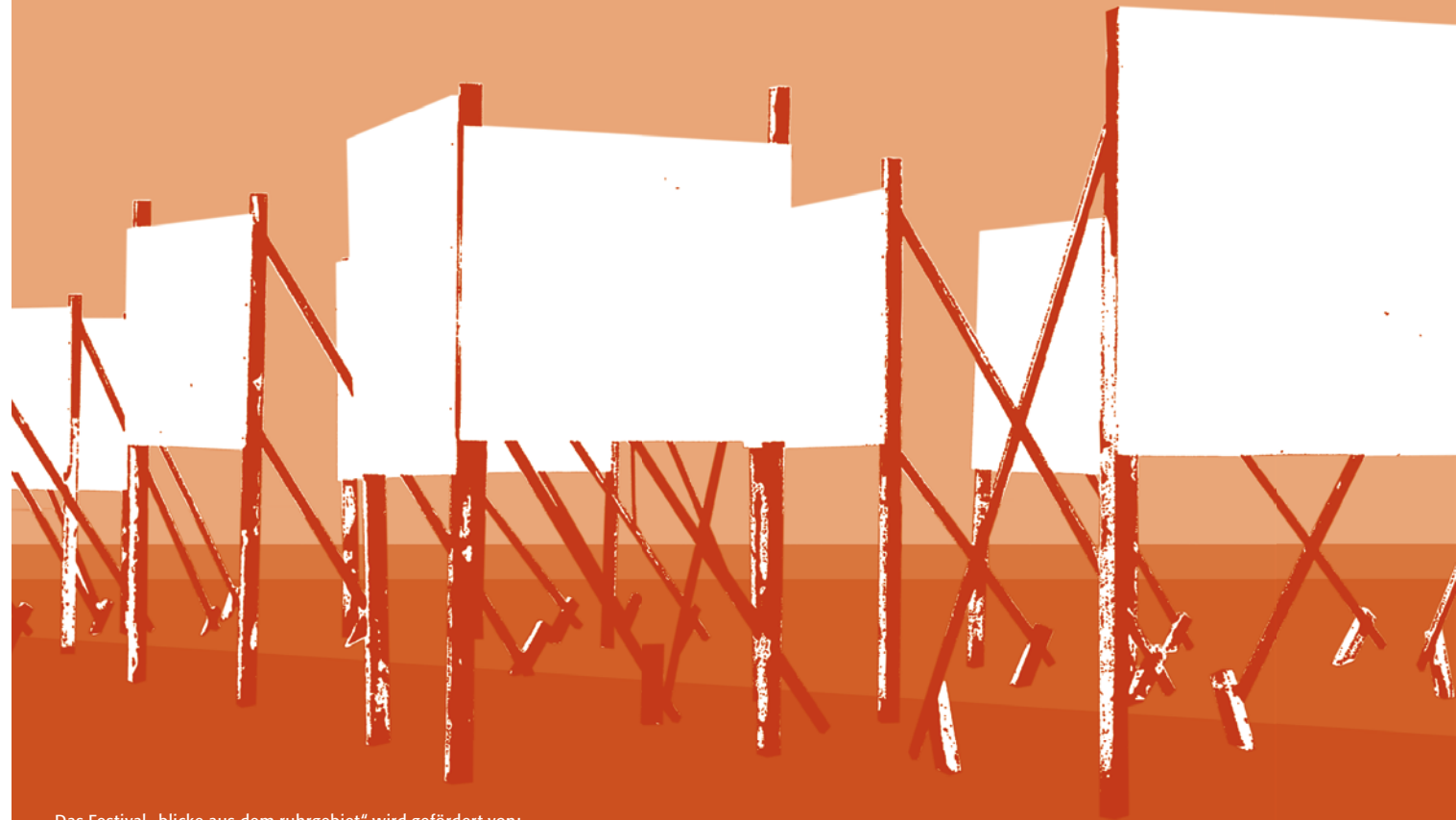
Veranstalter:
KlackZwoB e.V.
blicke aus dem Ruhrgebiet

Wallbaumweg 108
44894 Bochum
Tel 0234/26 61 6
Fax 0234/68 71 699
info@blicke.org
www.blicke.org

Kinder- und Jugend-blicke

Filmprogramm
mit Moderation für Schulklassen

Donnerstag, den 22. November und
Freitag, den 23. November 2007



Das Festival „blicke aus dem Ruhrgebiet“ wird gefördert von:
Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein Westfalen,
Stadt Bochum, Stiftung der Sparkasse Bochum, Stadtwerke Bochum
Kooperationspartner: EmscherGenossenschaft

Gestaltung: gruppeDREI, gerd helfferich

Im Rahmen des Festivals

blicke
aus dem Ruhrgebiet

Zum zweiten Mal öffnet das Film-Festival **blicke aus dem ruhrgebiet** den Kinosaal für Bochumer Schulklassen. An zwei Tagen zeigen wir für Dokumentarfilme, die speziell für Kinder- und Jugendliche konzipiert sind.

Das erste Programm über einen Zirkusjungen, die „abenteuerliche“ Tierwelt im „schwarzen Wald“ und lustige Tiergeräusche, ist besonders für Grundschulkindern geeignet.

Im zweiten Programm gibt es gleich zwei Filme aus den Niederlanden, die aber aus einem Projekt stammen:

Aus der Reihe „Schultausch“, haben wir für Kinder- und Jugendliche ab 9 Jahren die Folgen „die freie Schule“ und „die islamische Schule“ ausgesucht.

Die Veranstaltungen werden moderiert und nach allen Filmen, gibt es die Möglichkeiten für Fragen, Meinungen und Austausch.

Projektleitung: Aycha Riffi, Medienpädagogin, Bochum

Die Kinder- und Jugend-blicke sind eine Kooperation mit doxs! Dokumentarfilme für Kinder und der Botschaft des Königreichs der Niederlande.



doxs! ist die Kinder- und Jugenddokumentarfilmsektion der Duisburger Filmwoche. Neben dem Festival im November gibt es weitere medienpädagogische doxs!-Projekte, die über das gesamte Jahr an Duisburger Schulen stattfinden. Weiter Informationen unter: www.do-xs.de

Donnerstag, den 22. November 2007

Ab 9.00 Uhr

Für Kinder in der 1. bis zur 4. Grundschulklasse

• Vom Clown zum Cowboy

Deutschland 2006, DVD, Farbe, 15 Min.

Produktion: Stark!-Reihe

Timo ist 11 Jahre und schon seit seinem 2. Lebensjahr Clown im Zirkus. Sein großer Traum ist die Cowboynummer, weil er dann Messerwerfer werden kann. Dafür übt er viel bis alles sitzt und sein großer Tag kommen kann: Sein erster Auftritt in der Manege vor vielen Zuschauern. Jetzt ist er natürlich aufgeregert - wird trotzdem alles gut gehen?



• Das Abenteuer um die Ecke – Safari im schwarzen Wald

Deutschland 2007, Beta, Farbe, 20 Min.

Regie / Drehbuch: Eleanora und Alena Pfanz mit Unterstützung von Güsel Özkan und Ludger Pfanz

Um wilde Tiere zu beobachten, muss man nicht in die Ferne ziehen. So ein Abenteuer kann man auch direkt um die Ecke erleben. Eleanora und Alena begeben sich auf eine Safari in den Schwarzwald. Löwen und Elefanten werden sie dort sicher nicht fotografieren können, aber ein ganze Menge anderer wilder Tiere.

• Onomatopoeikum

Deutschland 2006, Beta, Farbe, 3,5 Min.

Regie / Drehbuch: Knut Karger

Jeder kennt es, jeder macht es: Das Nachahmen von Tierlauten. Jedes Kind weiß, dass die Kuh „muh“ und der Hahn „kikeriki“ macht. Aber wie sieht es in anderen Ländern aus? Wie muht die Kuh in Italien? Wie bellt der Hund in China oder wie quakt der Frosch auf Französisch? Eine kleine Reise durch die Welt der Tierlaute.



Freitag, den 23. November 2007

Ab 9.00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche ab der 5. Schulklasse

• Schultausch – die islamische Schule

Niederlande 2003, Beta, Farbe, 15 Min.

Regie / Drehbuch: Ingeborg Jansen

Originalsprache deutsch gesprochen.



Asha ist Atheistin, das heißt, dass sie nicht an Gott glaubt. Sie geht auf eine ganz „normale“ staatliche Schule. Beim Schultausch verbringt sie eine Woche auf einer islamischen Schule. Dass die Mädchen hier ihr Haar bedecken, hat sie erwartet, aber nicht, dass es so viele Kopftuch-Varianten gibt! Gemeinsam mit Raheema probiert sie das „Kopftuch-Tragen“ aus. Dafür zeigt Asha ihr, wie man auf einen Baum klettert.

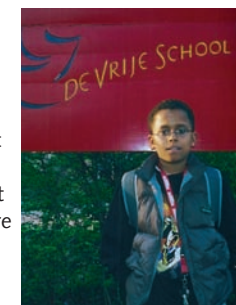
• Schultausch – die freie Schule

Niederlande 2003, Beta, Farbe, 15 Min.

Regie / Drehbuch: Ingeborg Jansen

Originalsprache deutsch gesprochen.

Junior ist 12 und geht für eine Woche nicht in seine Klasse, sondern besucht für diese Zeit eine „freie“ Schule. Aber was bedeutet dieses „frei“ eigentlich? Werden hier andere Fächer unterrichtet und was hat das „frei“ mit den Kobolden, die den Rasen grün gestrichen haben, zu tun?



• Onomatopoeikum

Deutschland 2006, Beta, Farbe, 3,5 Min.

Regie / Drehbuch: Knut Karger

Beschreibung des Inhaltes s. Programm am Donnerstag